

Vorwort .....	IX
1. <u>Überblick</u> .....	1
2. <u>Zum untersuchungsbestimmenden Selbstverständnis</u> .....	7
2.1. Wissenschaftstheoretische Grundannahmen .....	8
2.2. Erkenntnisinteressen und Gegenstandsbereich .....	12
2.3. Normen und Ziele .....	14
2.4. Theoriebildende Kriterien .....	20
2.5. Ideologische Einflüsse .....	27
3. <u>Untersuchungsbestimmende Entscheidungsbereiche</u> .....	32
3.1. Methodische Entscheidungsbereiche .....	34
3.2. Terminologische Entscheidungsbereiche .....	36
3.3. Didaktische Entscheidungsbereiche .....	41
3.4. Lernmethodische Entscheidungsbereiche .....	56
3.5. Mehrdimensionales simultanes Entscheidungsmodell sukzessiver Approximation .....	66
3.5.1. Aus der Sicht wissenschaftstheoretischer Grundannahmen .....	67
3.5.2. Aus der Sicht von Normen und Zielen .....	68
3.5.3. Aus der Sicht situativer Gemeinsamkeiten .....	69
3.5.4. Aus der Sicht des Untersuchungsbereiches .....	70
3.5.5. Aus der Sicht theoriebildender Modelle .....	71
3.5.6. Aus ideologischer Sicht .....	72
3.5.7. Aus methodischer Sicht .....	73
3.5.8. Aus terminologischer Sicht .....	74
3.5.9. Aus didaktischer Sicht .....	74
3.5.10. Aus lernmethodischer Sicht .....	77
4. <u>Zur Lernsituation des hörgeschädigten Sprachanfängers</u> .....	83
5. <u>Die Struktur des Lerngegenstandes: "Mehrzahlbildung von Substanti- ven"</u> .....	87
5.1. Aus fachwissenschaftlich "objektiver" Sicht .....	87
5.1.1. Das grammatikalische Geschlecht der Substantive (das Genus) .....	87
5.1.1.1. Inhaltliche Aspekte .....	87
5.1.1.2. Formale Aspekte .....	88
5.1.2. Der Numerus des Substantivs .....	89
5.1.2.1. Inhaltliche Aspekte .....	89
5.1.2.2. Formale Aspekte .....	89
5.1.3. Der Kasus der Substantive .....	90
5.1.3.1. Inhaltliche Aspekte .....	90
5.1.3.2. Formale Aspekte .....	91
5.2. Aus fachwissenschaftlich "struktureller" und "intentionaler" Sicht .....	91
6. <u>Entscheidungskriterien zur Konstruktion der Lernsequenz "Mehrzahl- bildung von Substantiven" bei hörgeschädigten Sprachanfängern</u> .....	93

7. <u>Allgemeine Entscheidungsbereiche zur Bestimmung von empirischen Durchführungs- und Auswertungsmethoden</u> .....	96
7.1. Ideologie empirischer Ideologie .....	96
7.2. Entscheidungsbereiche zu empirischen Durchführungs- und Auswertungsmethoden .....	102
7.3. Empirische Durchführungsmethoden .....	103
7.3.1. Die Dimension: Grundlegende empirische Durchführungsmethoden .....	103
7.3.1.1. Beobachtungsmethoden .....	104
Beobachtung im engeren Sinne .....	104
Beschreibungen .....	105
Teilnehmende Beobachtung .....	105
Nicht-teilnehmende Beobachtung .....	106
Beurteilungen .....	106
7.3.1.2. Experimentelle Methoden .....	107
Das eigentliche Experiment .....	112
Quasi-Experimente .....	112
7.3.2. Die Dimension: Empirische Durchführungsformen .....	116
Unsystematische Beobachtung als Gelegenheitsbeobachtung .....	116
Systematische Beobachtung .....	116
7.3.3. Die Dimension: Datenerhebung bzw. Protokollierung .....	117
Freie Protokollierungsmethoden .....	117
Gebundene Protokollierungsmethoden .....	118
7.3.4. Die Dimension: Beeinflussung der Güte durch Fehlerquellen und Möglichkeiten der Fehlerkontrolle .....	118
7.3.4.1. Interne Gültigkeit .....	119
Novitätseffekte .....	119
Regressionseffekte .....	120
Versuchsleitereffekte .....	120
Positionseffekte .....	122
Prätesteffekte .....	122
Veränderungseinflüsse durch allgemeine Störfaktoren .....	123
Quantifizierungsfehler .....	124
7.3.4.2. Externe Gültigkeit .....	125
Stichprobenfehler .....	126
Widersprüchliche empirische Ergebnisse .....	128
Interpretations-Generalisierungsfehler .....	129
7.4. Entscheidungsbereiche zur Entwicklung von empirischen Versuchsplänen und zur Bestimmung statistischer Auswertungsmöglichkeiten .....	132
7.4.1. Fragestellungen und Hypothesen .....	133
7.4.2. Abhängigkeit - Unabhängigkeit auf Variablen-Ebene .....	135
7.4.3. Abhängigkeit - Unabhängigkeit auf der Ebene der zu untersuchenden Einflußrichtungen (Dependenz-Interdependenzanalysen) .....	137
7.4.4. Abhängigkeit - Unabhängigkeit der Vergleichs- und Bezugsvariablen (Experimental-Kontrollgruppen) .....	138
7.4.5. Abhängigkeit - Unabhängigkeit auf Stichprobenebene .....	140
7.4.6. Abhängigkeit - Unabhängigkeit auf Datenebene .....	140
7.4.7. Parametrische und nonparametrische Beschreibungsmerkmale von Testverfahren .....	141

8. <u>Das Untersuchungs-Design</u> .....	143
8.1. Die Durchführungsmethode .....	144
8.1.1. Die Auswahl der Durchführungsmethode .....	144
8.1.2. Die Auswahl der Durchführungsformen .....	147
8.1.3. Die Auswahl der Form der Datenerhebung .....	147
8.1.4. Die Kontrolle von Fehlermöglichkeiten .....	148
8.1.4.1. Regressionseffekte .....	148
8.1.4.2. Novitätseffekte .....	148
8.1.4.3. Versuchsleitereinflüsse .....	148
Die Lernleistungs-Tests .....	149
Zur inhaltlichen und formalen Struktur der Lernleistungs-Tests .....	150
8.1.4.4. Variationen in der Lernmethode .....	153
8.1.4.5. Positionseffekte .....	156
8.1.4.6. Allgemeine Störfaktoren .....	157
8.1.4.7. Quantifizierungsfehler .....	157
8.1.4.8. Stichprobenfehler .....	157
8.1.4.9. Fehler 1. und 2. Art .....	163
9. <u>Die Untersuchungspläne</u> .....	163
9.1. Untersuchungsrelevante Fragestellungen .....	163
9.2. Untersuchungsspezifische Hypothesen .....	165
9.2.1. Die didaktisch-methodische Dimension .....	166
9.2.2. Die Dimension der Persönlichkeitsmerkmale .....	166
9.2.2.1. Zur nonverbalen Erfassung kognitiver Fähig- keiten von Hörgeschädigten .....	168
9.2.2.2. Der Progressive Matrizen-Test von J.C.Raven .....	169
9.2.2.3. Zur Klassifikation von kognitiven Fähigkeiten .....	174
9.2.2.4. Zur Klassifikation von Hörschädigungen .....	175
9.2.2.5. Zur Klassifikation des Sprachstandes .....	178
9.2.3. Die Dimension: Lernleistungen .....	179
9.2.4. Die Formulierung von Hypothesen .....	181
9.3. Die Festlegung von Versuchs- und Auswertungsplänen .....	185
9.4. Zeitplan zum Verlauf des Experimentes .....	187
10. <u>Untersuchungsergebnisse</u> .....	189
10.1. Auf Versuchsplan-Ebene .....	189
10.2. Auf Hypothesen-Ebene .....	190
10.3. Zu den semantischen Lernvoraussetzungen .....	190
10.4. Zu den sprachformalen Lernvoraussetzungen .....	191
10.5. Zu den semantischen Lerneffekten .....	191
10.6. Zu den sprachformalen Lerneffekten .....	199
10.7. Zur semantischen und sprachformalen Lernstabilität .....	199
10.8. Auf Variablen-Ebene .....	200
10.8.1. Zur Dimension Persönlichkeitsmerkmale .....	200
10.8.2. Zur didaktischen Auswahl .....	201
10.8.3. Zur lernmethodischen Anordnung .....	202
10.9. Auf Validitäts-Ebene .....	202
10.10. Zum curricularen Revisionsanspruch .....	204
11. <u>Zusammenfassung</u> .....	205

12. <u>Anhang</u>	
Lernsequenz "Mehrzahlbildung von Substantiven" .....	208
Beispielseite zur testmäßigen Erfassung der Lernleistungen .....	232
13. <u>Literaturverzeichnis</u> .....	233